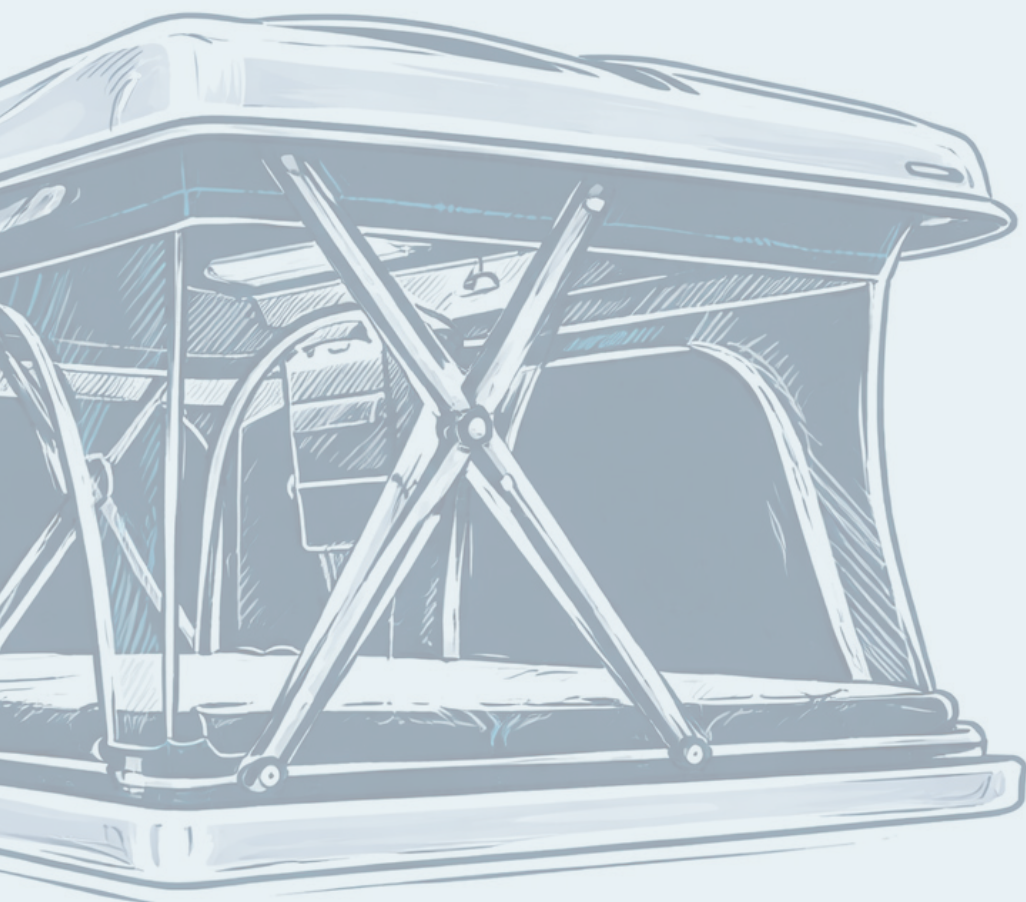




Bedienungsanleitung

WINCH Industry GmbH
Siemensstraße 7a
86368 Gersthofen
Deutschland

Für An- & Rückfragen
europine@vickywood.de
+49 821-567330-40

Allgemeine Sicherheitshinweise

Stand: 07/2026

Lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Nutzung vollständig durch. Bewahren Sie die Anleitung im Fahrzeug auf und geben Sie sie bei Weitergabe des Produkts oder Fahrzeugs an den neuen Nutzer weiter. Die Bedienungsanleitung kann auch Online über den QR Code am Organizers digital heruntergeladen werden.

Das **EUROPINE ULTIMATE 140** ist ein elektrisch öffnendes und schließendes Dachzelt. Unsachgemäße Montage, falsche Bedienung oder Veränderungen am Produkt können zu Verletzungen, Sachschäden oder Beschädigungen am Zelt und Fahrzeug führen.

Bedeutung der Warnhinweise

WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu schweren Verletzungen oder erheblichen Sachschäden führen kann.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Beschädigungen am Produkt, Fahrzeug oder Zubehör führen kann.

HINWEIS

Kennzeichnet ergänzende Informationen zur sicheren und sachgemäßen Nutzung.

Grundlegende Hinweise zur Haftung

Die Montage und Nutzung darf nur entsprechend dieser Anleitung erfolgen. Der Hersteller übernimmt, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, nicht geeignete Querträger, fehlerhafte Abdichtung, fehlerhafte elektrische Installation, Überlastung, nicht bestimmungsgemäße Verwendung oder Veränderungen am Produkt entstehen.

Fahrzeugseitige Dachlast, Achslast, zulässiges Gesamtgewicht, Tragfähigkeit der Querträger und Eignung der Dachstruktur sind vor Montage und Nutzung zu prüfen. Die Verantwortung hierfür liegt beim Fahrzeughalter, Montagebetrieb oder Fahrzeugausbauer.

Das Fahrzeug darf nur bewegt werden, wenn das Dachzelt vollständig geschlossen und sicher verriegelt ist.

Maximale zulässige Fahrgeschwindigkeit
max. 120 km/h

Dachlast auf den beiden Montageschienen
max. 12 kg
für Solar oder Transportboxen

Bei Starken Böen
über 40 km/h
Zelt nicht öffnen oder wenn bereits offen aus Sicherheitsgründen schliessen

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.1 Sicherheit vor jeder Nutzung

Vor jeder Nutzung muss geprüft werden, ob das Zelt sicher betrieben werden kann.

Prüfen Sie vor dem Öffnen:

- Das Fahrzeug steht auf festem, ebenem Untergrund.
- Die Feststellbremse ist angezogen.
- Über dem Fahrzeug ist ausreichend Platz.
- Es befinden sich keine Äste, Gegenstände, Eis- oder Schneelasten auf dem Zelt.
- Es befinden sich keine Personen auf dem Fahrzeugdach.
- Es befinden sich keine Gegenstände oder Körperteile im Bereich der Hubmechanik.
- Das Zelt ist nicht sichtbar beschädigt.
- Die Bordspannung ist ausreichend.
- Die Verriegelung kann ordnungsgemäß betätigt werden.

WARNUNG

Greifen Sie niemals in die Mechanik, Scheren, Motoren, Dichtbereiche oder Schließkanten des Zeltes. Es besteht Quetsch- und Verletzungsgefahr.

WARNUNG

Kinder dürfen das Zelt und die elektrische Öffnungs- und Schließfunktion nur unter Aufsicht einer erwachsenen Person benutzen.

2.2 Öffnen des Zeltes

Das EUROPINE ULTIMATE 140 ist mit einer elektrischen Verriegelung und einem elektrischen Hubsystem ausgestattet. Der AUF-/AB-Taster ist als Totmannschalter ausgeführt. Das bedeutet: Das Zelt bewegt sich nur, solange der Taster gedrückt gehalten wird.

Vorgehensweise zum Öffnen:

1. Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitsbedingungen erfüllt sind.
2. Drücken Sie den kleinen runden Entriegelungstaster mit blau leuchtendem LED-Ring.
3. Achten Sie auf ein hörbares Klacken. Dieses Geräusch zeigt an, dass die Verriegelungen öffnen.
4. Halten Sie den Entriegelungstaster weiterhin gedrückt.
5. Drücken Sie parallel den AUF-Taster.
6. Sobald der blaue LED-Ring am Entriegelungstaster erlischt, ist das Zelt entriegelt.
7. Lassen Sie den Entriegelungstaster los.
8. Halten Sie den AUF-Taster weiterhin gedrückt, bis das Zelt vollständig geöffnet ist und nicht weiter auffährt.
9. Wenn Sie den AUF-Taster während des Öffnungsvorgangs loslassen, bleibt das Zelt stehen. Zum Fortsetzen halten Sie den AUF-Taster erneut gedrückt.



HINWEIS

Der Totmannschalter ist eine Sicherheitseinrichtung. Das Zelt fährt nur, solange der AUF- oder ZU-Taster aktiv gedrückt wird.

ACHTUNG

Öffnen Sie das Zelt niemals elektrisch, wenn es noch verriegelt ist. Betätigen Sie zuerst immer den Entriegelungstaster.

ACHTUNG

Betätigen Sie den Verriegelungsschalter nicht länger als 60 Sekunden am Stück. Während des Entriegelungsvorgangs kann sich die Verriegelung erwärmen. Bei längerer Betätigung besteht die Gefahr einer Überhitzung und einer Beschädigung des Verriegelungsmechanismus.

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.3 Betreten des Zeltes

Wenn das Zelt vollständig geöffnet ist, kann der Lattenrost aufgeklappt und die Leiter angestellt werden.

Vorgehensweise:

1. Stellen Sie sicher, dass das Zelt vollständig geöffnet ist.
2. Klappen Sie den Lattenrost auf.
3. Stellen Sie die Leiter sicher und standsicher an.
4. Deaktivieren Sie vor dem Betreten die Motoren über den Schalter am Lattenrost.
5. Betreten Sie das Zelt vorsichtig über die Leiter oder den vorgesehenen Einstieg.
6. Hängen Sie das Spanngummi im Innenraum aus.
7. Klappen Sie die Klappe des Lattenrostes wieder herunter.
8. Das Bett ist nun für die Nutzung vorbereitet.

WARNUNG

Vor dem Betreten des Zeltes muss der Schalter zur Deaktivierung der Motoren betätigt werden. Dadurch wird verhindert, dass das Zelt aus dem Fahrzeug heraus geschlossen werden kann, während sich Personen im Zelt befinden.

WARNUNG

Das Zelt darf nicht geschlossen werden, solange sich Personen oder Tiere im Zelt befinden.



Schalter am Lattenrost zur Deaktivierung der Motoren



Aufgeklappter Lattenrost



Bedienreihenfolge: Entriegeln + AUF drücken



Leiter korrekt angestellt



Spanngummi im Innenraum

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.4 Verdunklung, Fenster und Belüftung

Das EUROPINE ULTIMATE 140 verfügt über umlaufende Verdunklungs- und Belüftungsmöglichkeiten. Die Verdunklung kann rundherum geöffnet und heruntergelassen werden. Ausgenommen sind die beiden Streifen, die der Kabelführung dienen.

Bei vollständig geöffneter Verdunklung entsteht ein 360-Grad-Rundumblick mit sehr guter Belüftung, insbesondere bei warmen Temperaturen.

Stoffbahnen fixieren:

Wenn alle Reißverschlüsse geöffnet sind, können die heruntergelassenen Stoffbahnen neben der Matratze umlaufend mit Klettbandern fixiert werden. Dadurch bleibt der Innenraum aufgeräumt und die Stoffbahnen liegen nicht lose im Zelt.

Obere Fenster

Im oberen Bereich befinden sich links und rechts insgesamt vier Fenster:

- zwei große Fenster,
- zwei kleine Fenster.

Diese Fenster dienen dem Lichteinfall, wenn der Innenstoff bei schlechtem Wetter vollständig geschlossen ist.

Verhalten bei Regen

Bei Regen und beim Verlassen des Zeltes muss der innere Stoff vollständig geschlossen werden.

Dadurch wird verhindert, dass Regenwasser in den Innenraum des Zeltes gelangt.

ACHTUNG

Lassen Sie den Innenstoff bei Regen nicht geöffnet, wenn Sie das Zelt verlassen. Eindringendes Wasser kann Matratze, Innenraum, Organizer und elektrische Komponenten beschädigen.

Zwangsbelüftung

Vorne und hinten im oberen Bereich befinden sich Belüftungsgitter. Diese dienen auch bei schlechtem Wetter der Zwangsbelüftung.

HINWEIS

Sorgen Sie auch bei schlechtem Wetter für ausreichende Belüftung, um Kondenswasserbildung im Zelt zu reduzieren.



360-Grad-Öffnung / Rundumblick.



Klettbander zur Fixierung der Stoffbahnen



Vier obere Fenster



Vordere und hintere Belüftungsgitter

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.5 LED-Lichtleisten

Das Zelt verfügt über zwei LED-Lichtleisten. Jede Seite besitzt eine eigene LED-Leiste mit eigenem Schalter an der Leiste.

Der Schalter ist blau beleuchtet, wenn die LED-Leiste ausgeschaltet ist. Dadurch kann der Schalter auch im Dunkeln leicht gefunden werden.

Bedienung

- Tippen Sie den Touch-Schalter kurz an, um die LED-Leiste ein- oder auszuschalten.
- Berühren und halten Sie den Touch-Schalter, um die LED-Leiste zu dimmen.
- Jede Seite kann separat bedient werden.

ACHTUNG

Schalten Sie die LED-Beleuchtung vor dem Schließen des Zeltes aus. Andernfalls kann die Beleuchtung dauerhaft und unnötig im geschlossenen Zelt eingeschaltet bleiben.



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.6 USB-Steckdose und Organizer

Die USB-Steckdose befindet sich auf der rechten Seite im hinteren Bereich an der Decke. Sie verfügt über USB-C und USB-A Anschlüsse.

Neben der USB-Steckdose befindet sich der Organizer. Darin können kleinere Gegenstände wie Mobiltelefon, Autoschlüssel, Brille oder andere persönliche Gegenstände verstaut werden.

Der Organizer kann ausgehängt und auf der anderen Seite befestigt oder mit nach unten genommen werden.

HINWEIS

Wir empfehlen, das beim Öffnen ausgehängte Spanngummi im Organizer zu verstauen. So ist es beim späteren Schließen des Zeltes schnell wieder griffbereit.

ACHTUNG

Laden Sie nur geeignete Geräte an den USB-Anschlüssen. Schützen Sie die Anschlüsse vor Feuchtigkeit und schalten bzw. trennen Sie angeschlossene Geräte vor dem Schließen des Zeltes.



USB-A- und USB-C-Steckdose



Organizer rechts hinten



Spanngummi im Organizer verstaut

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.7 Schließen des Zeltes

Vor dem Schließen muss der Innenraum vorbereitet werden. Der Stoff muss so geführt und gespannt sein, dass er beim Zufahren sauber nach innen gezogen wird und nicht eingeklemmt wird.

Vorbereitung im Innenraum

1. Entfernen Sie lose Gegenstände aus dem Bewegungsbereich.
2. Schalten Sie die LED-Beleuchtung aus.
3. Schließen Sie den Innenstoff vollständig.
4. Lassen Sie die Fenster links und rechts einen kleinen Spalt geöffnet, damit Luft entweichen kann.
5. Öffnen Sie die Belüftungen an der Decke vorne und hinten.
6. Rollen Sie den Stoff an den vorgesehenen Stellen nach oben.
7. Hängen Sie das Spanngummi an den blauen Spannösen ein.
8. Überprüfen Sie, dass die in den Soff eingearbeiteten Spanngummis gut gespannt sind und nach dem Spannelement eine große Schlaufe bilden.



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.7 Schließen des Zeltes

Spanngummi korrekt einhängen

- Die kurzen Seiten des Spanngummis werden links und rechts eingehängt.
- Die lange Seite des Spanngummis wird vorne und hinten an den Reißverschlüssen eingehängt.
- Die beiden Reißverschlüsse mit den blauen Ösen müssen immer mittig positioniert werden.

Alle eingenähten Spanngummis im Stoff und im Moskitonetz müssen unter Spannung stehen. Ziehen Sie diese regelmäßig nach. Nur wenn die Spanngummis korrekt gespannt sind, kann der Stoff beim Schließen sauber nach innen gezogen werden.

HINWEIS

Als Hilfe beim Schließen kann der kleine Matratzenteil längs auf die große Matratze gelegt werden. Links und rechts und hinten muss ausreichend Platz für den Stoff bleiben. Dadurch kann die Luft beim Zufahren besser durch den Lattenrost nach unten entweichen und das Zelt schließt leichter.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, dass keine Stoffbahnen, Moskitonetze, Spanngummis, Reißverschlüsse oder Gegenstände eingeklemmt werden. Einklemmter Stoff kann beschädigt werden und das vollständige Schließen verhindern.



Innenstoff geschlossen, Fenster leicht geöffnet



Spanngummi korrekt eingehängt.

Stoff bis auf kleine Stücke im oberen Bereich links und rechts schließen. Durch diese Öffnungen kann die Luft bei Zufahren verhängt werden.



Belüftungen vorne und hinten geöffnet



Reißverschlüsse mit blauen Ösen mittig positioniert

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.7 Schließen des Zeltes

Ein Tipp von uns aus der Praxis:

Wir lagern die Decken und Kopfkissen immer auf der Klappe und legen das kleine Matratzenteil auf die große Matratze. So entsteht noch mehr Platz.



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.8 Zelt verlassen und schließen

Wenn das Spanngummi vollständig eingehängt ist, verlassen Sie das Zelt. Zelt nie ohne eingehängte Spanngummis schliessen!

Vorgehensweise

1. Prüfen Sie, ob alle Gegenstände sicher verstaut sind.
2. Prüfen Sie, ob alle Personen und Tiere das Zelt verlassen haben.
3. Verlassen Sie das Zelt vorsichtig über die Leiter oder den vorgesehenen Einstieg.
4. Aktivieren Sie beim Heruntersteigen den Schalter für die Motoren wieder.
5. Schließen Sie die Klappe des Lattenrostes.
6. Prüfen Sie erneut, dass sich keine Personen im Zelt befinden.
7. Halten Sie den ZU-Taster gedrückt.
8. Halten Sie den ZU-Taster so lange gedrückt, bis das Zelt nicht mehr weiter fährt.
9. Warten Sie, bis der runde LED-Ring am Verriegelungstaster wieder leuchtet.
10. Wenn der LED-Ring wieder leuchtet, ist das Zelt in die Verriegelungen gefahren und sicher verriegelt.
11. Kontrollieren Sie vor Fahrtbeginn von außen, ob das Zelt vollständig geschlossen ist.

WARNUNG

Das Zelt darf nur geschlossen werden, wenn sich keine Personen oder Tiere im Zelt befinden.

WARNUNG

Halten Sie während des Schließvorgangs Hände, Finger, Kleidung, Haare, Gegenstände und Körperteile von Mechanik, Motoren, Schließkannten und Dichtungen fern.

HINWEIS

Wir empfehlen den Einbau eines Summers oder einer akustischen Warnfunktion, damit vor Fahrtbeginn nicht vergessen wird, das Zelt vollständig zu schließen.



Motorenschalter am Lattenrost aktivieren



Klappe des Lattenrostes schließen



1. ZU-Taster gedrückt halten
2. LED-Ring leuchtet nach Verriegelung.
3. Außenkontrolle vor Fahrtbeginn.

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.8 Zelt verlassen und schließen

LED-Ring leuchtet
= verriegelt

Außenkontrolle
vor Fahrtbeginn.



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.9 Steuerung und Sicherungen

Die Steuerung befindet sich unter dem festen Teil des Lattenrostes direkt am Einstieg. Dort befindet sich auch der Sicherungskasten.

Der Sicherungskasten enthält drei Sicherungen:

Sicherung	Funktion
Sicherung 1	LED-Licht
Sicherung 2	USB-Steckdose
Sicherung 3	Motoren und Steuerung

ACHTUNG

Arbeiten an der Steuerung und an den Sicherungen dürfen nur durchgeführt werden, wenn das Zelt spannungsfrei ist und keine Gefahr durch unbeabsichtigtes Betätigen besteht.

HINWEIS

Sollte eine rote LED an einer Sicherung leuchten, ist diese Sicherung defekt und muss ersetzt werden. Um bei geschlossenem Zelt einfacher an den Sicherungskasten zu kommen können die Latten des Lattenrostes an der Klappe ausgehängt werden. Dazu mit etwas Druck an den Seite der Latten die schwarzen Kunststoffenden aus dem Rahmen drücken. Somit ist der Sicherungskasten leichter zu erreichen.



Sicherungskasten mit Beschriftung Sicherung 1-4



Rote LED an defekter Sicherung



Position der Steuerung unter dem festen Lattenrostteil

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.10 Fehlerbehebung

Wenn eine Störung auftritt, gehen Sie systematisch vor. Betreiben Sie das Zelt nicht weiter, wenn ungewöhnliche Geräusche auftreten, das Zelt schief fährt, Stoff eingeklemmt ist, Wasser eintritt oder eine elektrische Störung vermutet wird.

Fehler: Das Zelt fährt nicht auf

Mögliche Ursachen:

- Batterie liefert keine ausreichende Spannung.
- Versorgungsspannung liegt nicht korrekt an.
- Sicherung im Fahrzeug ist defekt.
- Sicherung im Zelt ist defekt.
- Steuerung ist nicht aktiv.
- Verriegelung funktioniert nicht.
- Kabelverbindung ist lose oder beschädigt.

Prüfung und Abhilfe

1. Prüfen Sie die Batteriespannung. Es müssen 12 V anliegen.
2. Prüfen Sie, ob die Spannung stabil ist und keine starken Spannungsschwankungen auftreten.

3. Prüfen Sie die Sicherung im Fahrzeug nach der Batterie.
4. Prüfen Sie die Sicherungen im Zelt.
5. Heben Sie dazu die Matratze auf dem Lattenrost vorsichtig an.
6. Begutachten Sie den Sicherungskasten mit einem Spiegel.
7. Wenn an einer Sicherung eine rote LED leuchtet, ist diese Sicherung defekt und muss getauscht werden.
8. Nehmen Sie die Spannung vollständig vom Zelt.
9. Warten Sie mindestens 1 Minute.
10. Legen Sie die Spannung wieder an.
11. Wenn das Zelt anschließend piept, ist die Steuerung wieder aktiv.
12. Testen Sie die Verriegelung, indem Sie den Entriegelungstaster drücken.
13. Achten Sie darauf, ob ein Klacken hörbar ist. Das Klacken zeigt, dass die Verriegelungen öffnen.

ACHTUNG

Verwenden Sie nur geeignete Sicherungen mit korrektem Sicherungswert. Zu hohe Sicherungswerte können zu Schäden an Elektrik, Steuerung oder Leitungen führen.

Zulässiger Spannungsbereich
12V

Vorgehen bei Unterspannung
bei weniger
oder mehr als 12V

kann das Dachzelt in Störung gehen

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.11 Steuerung neu initialisieren

Wenn die Steuerung nach dem Wiederanlegen der Spannung piept, muss sie neu initialisiert werden.

Vorgehensweise

1. Stellen Sie sicher, dass das Zelt sicher steht und keine Personen oder Gegenstände im Bewegungsbereich sind.
2. Spanngummis müssen eingehängt sein
3. Klappe des Lattenrost geschlossen
4. Die motoren fahren von alleine in die Endlage und inizialisieren sich.
5. Das Zelt ist wieder einsatzbereit.
6. Öffnen Sie das Zelt anschließend wie gewohnt: Entriegelungstaster drücken, AUF-Taster drücken und halten, bis die LED am Entriegelungstaster erlischt.
7. Lassen Sie den Entriegelungstaster los und halten Sie den AUF-Taster weiter gedrückt, bis das Zelt vollständig geöffnet ist.

ACHTUNG

Die Neuinitialisierung darf nur durchgeführt werden, wenn das Zelt korrekt montiert ist, keine mechanische Blockade vorliegt und die Verriegelung funktionsfähig ist.



Verriegelungstaster + ZU-Taster zusammen
Hinweisgrafik „3x innerhalb 1 Sekunde“

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.12 Weitere mögliche Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Maßnahme
Zelt öffnet nicht	Verriegelung nicht gelöst	Entriegelungstaster drücken und auf Klacken achten
Zelt öffnet nicht	Batterie / Sicherung / Stromversorgung fehlerhaft	Spannung und Sicherungen prüfen
Zelt bleibt während des Öffnens stehen	AUF-Taster losgelassen	AUF-Taster erneut gedrückt halten
Zelt schließt nicht vollständig	Stoff, Spanngummi oder Gegenstand eingeklemmt	Zelt wieder öffnen, Innenraum prüfen, Stoff korrekt vorbereiten
Zelt fährt schief	Mechanik blockiert oder verspannt	Betrieb sofort stoppen, Service kontaktieren
Verriegelung klackt nicht	Stromversorgung oder Verriegelung defekt	Spannung prüfen, Sicherungen prüfen am Fahrzeug, Service kontaktieren
LED-Licht funktioniert nicht	Sicherung, Schalter oder Verbindung fehlerhaft	Sicherung 1 und LED-Schalter prüfen
USB-Steckdose funktioniert nicht	Sicherung oder Steckdose fehlerhaft	Sicherung 2 prüfen
Motoren reagieren nicht	Sicherung oder Steuerung fehlerhaft	Sicherung 3 und Spannungsversorgung prüfen
Wasser tritt ein	Stoff bei Regen geöffnet, Dichtung oder Adapterrahmen undicht	Zelt trocknen, Dichtstellen prüfen, Fachbetrieb kontaktieren
Ungewöhnliche Geräusche	Fremdkörper, Verspannung oder mechanischer Defekt	Betrieb stoppen, Service kontaktieren

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.13 Kontrolle vor Fahrtbeginn

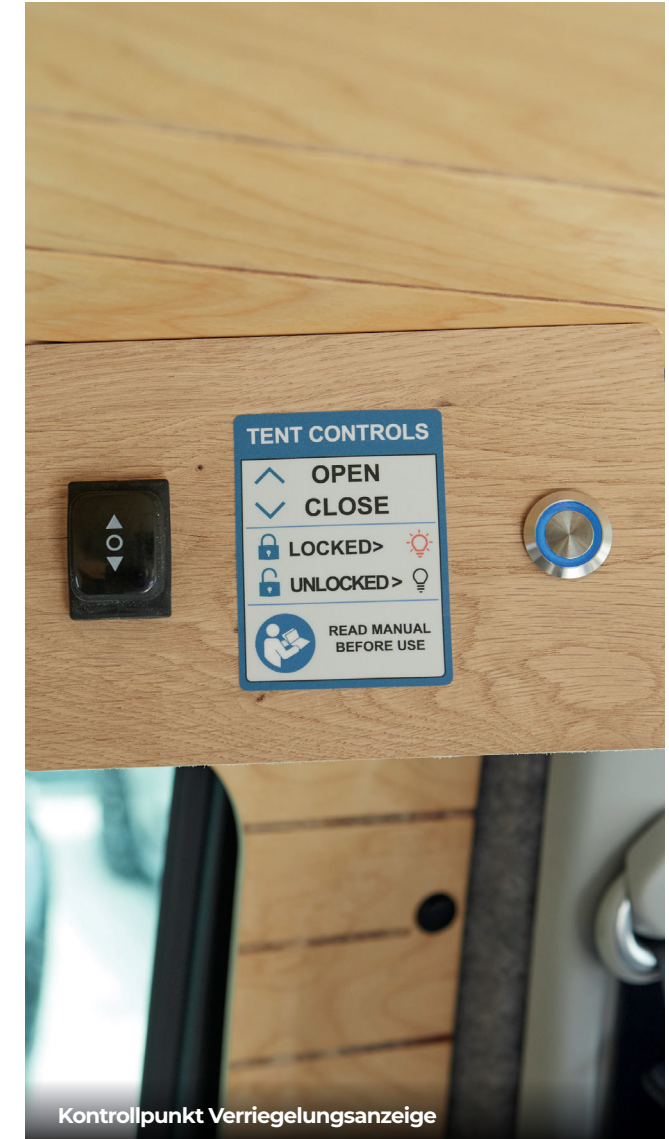
Vor jeder Fahrt muss das Zelt vollständig geschlossen und verriegelt sein.

Prüfen Sie vor Fahrtbeginn:

- Das Zelt ist vollständig geschlossen.
- Der LED-Ring am Verriegelungstaster zeigt die Verriegelung an.
- Das Zelt liegt vollständig an.
- Es befinden sich keine Personen oder Tiere im Zelt.
- Es befinden sich keine Personen auf dem Fahrzeug oder im Gefahrenbereich.
- Keine Gegenstände ragen aus dem Zelt heraus.
- Alle Fenster, Stoffbahnen und Reißverschlüsse sind korrekt verstaut.
- Die Leiter ist sicher verstaut.
- Die LED-Beleuchtung ist ausgeschaltet.
- Das Fahrzeugdach und die Umgebung sind frei.

WARNUNG

Fahren Sie niemals mit geöffnetem, nicht vollständig geschlossenem oder nicht sicher verriegeltem Dachzelt. Es besteht Unfallgefahr.



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.14 Notentriegelung und manuelles Schließen im Notfall

Die Notentriegelung darf ausschließlich im Notfall verwendet werden. Sie ist nur dann anzuwenden, wenn das EUROPINE ULTIMATE 140 geöffnet ist und nicht mehr regulär über die elektrische Steuerung geschlossen werden kann, zum Beispiel bei einem Ausfall elektrischer Komponenten, einem Defekt der Motoren oder einer Beschädigung des geöffneten Zeltes.

WARNUNG

Die Notentriegelung darf nur im äußersten Notfall durchgeführt werden. Wird das Zelt falsch oder ungleichmäßig geschlossen, können Mechanik, Motoren, Verriegelungen oder die Zeltstruktur beschädigt werden. Es besteht Quetsch- und Verletzungsgefahr.

ACHTUNG

Die Motoren an den X-Mechanismen vorne und hinten blockieren im spannungslosen Zustand. Das Zelt kann daher nicht einfach manuell geschlossen werden, solange die Motoren mit dem Mechanismus verbunden sind. Dies ist eine Sicherheitsfunktion: Das Zelt bleibt im geöffneten Zustand stehen, auch wenn die Stromversorgung ausfällt.

2.14.1 Motoren vom X-Mechanismus trennen

Für das manuelle Schließen müssen die Motoren an den oberen Befestigungspunkten vom X-Mechanismus gelöst werden.

Benötigtes Werkzeug:

- zwei handelsübliche Innensechskantschlüssel der Größe 4
- eine zweite Person zur Unterstützung

Vorgehensweise

1. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände im Zelt befinden.
2. Sichern Sie den Arbeitsbereich und achten Sie darauf, dass niemand in die Mechanik greift.
3. Öffnen Sie am oberen Befestigungspunkt des Motors die beiden Schrauben.
4. Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig aus den Löchern des Mechanismus.
5. Achten Sie darauf, dass die Abstandshülsen nicht herunterfallen oder verloren gehen. Diese werden für die spätere Reparatur bzw. Wiederbefestigung benötigt.
6. Lösen Sie den Motor auf diese Weise an beiden X-Mechanismen, vorne und hinten.
7. Sobald beide Motoren oben gelöst sind, bleibt das Zelt durch die Gasdruckfedern weiterhin geöffnet.
8. Drehen Sie nun den Motor an der gelösten silbernen Schubstange im Uhrzeigersinn. Dadurch fährt die Schubstange ein und der Motor wird kürzer. Dies ist erforderlich, damit das X anschließend zusammen mit dem gelösten Motor eingeklappt werden kann, ohne dass der Motor blockiert.



ACHTUNG

Die Abstandshülsen müssen sicher aufbewahrt werden. Ohne diese Bauteile darf der Motor später nicht wieder montiert oder betrieben werden.

2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.14.2 Zelt manuell schließen

Nachdem beide Motoren an den oberen Befestigungspunkten gelöst wurden, kann das Zelt manuell geschlossen werden. Die gelösten Motoren liegen dabei auf dem X-Mechanismus auf.

WARNUNG

Das Zelt darf nur langsam und kontrolliert geschlossen werden. Beide Seiten müssen immer gleichmäßig und nur stückweise nach unten gedrückt werden. Wird eine Seite deutlich weiter gedrückt als die andere, können sich die X-Mechanismen verkanten oder beschädigt werden.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie das Zelt langsam und kontrolliert nach unten.
2. Arbeiten Sie immer abwechselnd vorne und hinten.
3. Drücken Sie jede Seite nur ein kleines Stück nach unten.
4. Achten Sie darauf, dass sich die X-Mechanismen nicht verkanten.
5. Achten Sie darauf, dass keine Stoffe, Kabel, Spanngummis oder Gegenstände eingeklemmt werden.
6. Schließen Sie das Zelt vollständig.
7. Drücken Sie das Zelt an den Ecken in die beiden Verriegelungen.

8. Die Verriegelungen funktionieren mechanisch auch ohne Strom.
9. Prüfen Sie, ob das Zelt vollständig geschlossen und sicher verriegelt ist.

HINWEIS

Sobald das Zelt geschlossen und verriegelt ist, kann eine Werkstatt oder ein Servicepartner aufgesucht werden.

WARNUNG

Nach einer Notentriegelung darf das Zelt nicht weiter regulär benutzt werden. Das System muss vor der nächsten Nutzung durch einen Fachbetrieb oder Servicepartner geprüft und repariert werden.



Ecken werden in die Verriegelung gedrückt



Zelt wird manuell gleichmäßig nach unten gedrückt



2. Bedienung des Zeltes und Fehlerbehebung

Stand: 07/2026

2.15 Manuelles Öffnen der Verriegelungen ohne Strom

Wenn das Zelt nach einer Notentriegelung oder bei einem elektrischen Defekt in einer Werkstatt geöffnet werden muss, können die Verriegelungen bei Bedarf manuell betätigt werden.

Diese Funktion ist auch relevant, wenn ausschließlich die elektrische Verriegelung ausgefallen ist und sich das Zelt deshalb nicht regulär öffnen lässt.

WARNUNG

Das manuelle Öffnen der Verriegelungen darf nur im Notfall oder durch Fachpersonal erfolgen. Wird nur eine Verriegelung geöffnet, kann das Zelt verkanten oder beschädigt werden.

Position der manuellen Verriegelungszugänge

Die manuellen Zugänge befinden sich:

- vorne auf der Fahrerseite,
- hinten auf der Beifahrerseite.

Die Zugänge sind durch Aufkleber abgedeckt. Hinter den Aufklebern befindet sich jeweils ein Loch, über das die Verriegelung mechanisch betätigt werden kann.

Vorgehensweise

1. Entfernen Sie den jeweiligen Aufkleber vorsichtig.
2. Führen Sie einen langen, dünnen Schraubendreher in das Loch ein.
3. Betätigen Sie den Dorn der Verriegelung mit dem Schraubendreher.
4. Der Dorn muss von rechts nach links in Richtung Verriegelung gedrückt werden.
5. Sobald die Verriegelung geöffnet ist, kann das Zelt an dieser Stelle leicht angehoben werden. Wiederholen Sie den Vorgang an der zweiten Verriegelung.
6. Beide Verriegelungen müssen geöffnet sein, bevor das Zelt vollständig angehoben oder geöffnet wird.

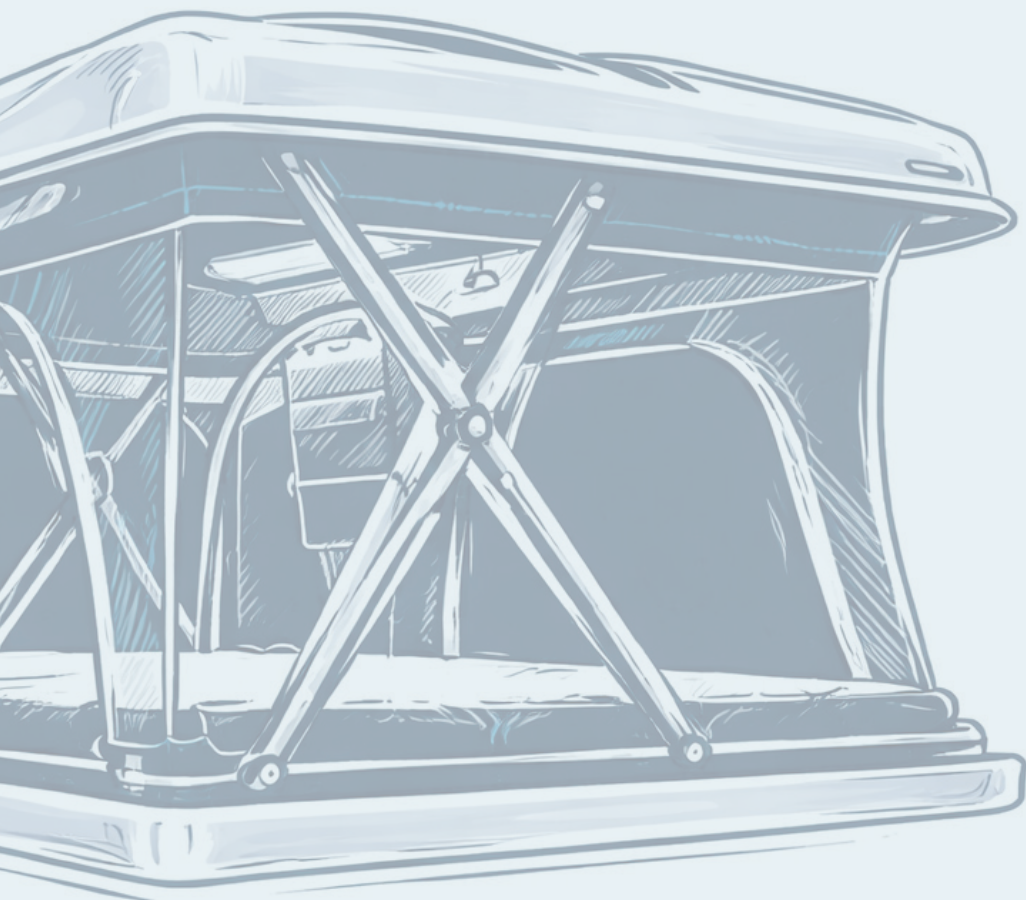
ACHTUNG

Die manuelle Entriegelung vorne und hinten muss möglichst gleichzeitig erfolgen. Wird nur eine Seite entriegelt und angehoben, kann das Zelt verspannen oder beschädigt werden.

HINWEIS

Wenn nur die elektrische Verriegelung ausgefallen ist, das Hubsystem aber grundsätzlich funktioniert, kann die Verriegelung auf diese Weise mechanisch geöffnet werden. Anschließend darf das Zelt nur weiter bedient werden, wenn sichergestellt ist, dass keine Blockade oder Beschädigung vorliegt.





Reinigungshinweis

WINCH Industry GmbH
Siemensstraße 7a
86368 Gersthofen
Deutschland

Für An- & Rückfragen
europine@vickywood.de
+49 821-567330-40

3. Reinigungshinweis

Stand: 07/2026

1. Allgemeine Informationen

Der Stoff ist ein technisch hochwertiges, wasserabweisendes Gewebe, das für den Einsatz im Outdoor-Bereich entwickelt wurde. Um die Funktionsfähigkeit des Materials dauerhaft zu erhalten, sind eine fachgerechte Reinigung sowie eine präzise Nachimprägnierung wesentlich. Der Stoff sollte nach Möglichkeit nicht feucht zusammengelegt oder verstaut werden, um die Bildung von Stockflecken oder Schimmel zu verhindern. Sollte das nicht möglich sein, muss das **Dachzelt umgehend bei trockenen Konditionen** wieder geöffnet und **vollständig getrocknet** werden. **Lose Verschmutzungen** sollten stets **zeitnah entfernt** werden.

GFK-Oberflächen reinigen

Bei normaler Verschmutzung mit warmem Wasser und einem pH-neutralen, milden Reiniger, Auto- oder Bootsshampoo reinigen. Einen weichen Schwamm, ein Mikrofasertuch oder eine weiche Bürste verwenden. Anschließend gründlich mit klarem Wasser abspülen und trocknen. Das ist die materialschonendste Reinigungsmethode.

Nicht verwenden: Scheuermilch, harte Bürsten, Scotch-Brite, Stahlwolle, stark saure oder alkalische Reiniger, Bremsenreiniger, Nitro- oder Universalverdünnung, Benzin und aggressive Lösemittel.

2. Reinigung der Stoffe

Unbedingt auf schonende Entfernung von Anschmutzungen achten

Trockene Verschmutzungen:

Mit einer **weichen Bürste** vorsichtig abbürsten.

Haftende oder nasse Verschmutzungen:

Mit klarem Wasser abspülen oder mit einem weichen, feuchten Schwamm entfernen.

WICHTIGER HINWEIS ZUR VERWENDUNG VON REINIGUNGSMITTELN

Der Einsatz von Reinigungsmitteln, Seifenlösungen oder ähnlichen Produkten führt dazu, dass die wasserabweisenden Eigenschaften vollständig verloren gehen. Sollte dennoch ein Reinigungsmittel, vorzugsweise eine milde (pH-neutrale) Reinigungslösung zum Einsatz kommen, ist Folgendes zwingend zu beachten:

- Die Anwendung sollte vorab an einer unauffälligen Stelle getestet werden.
- Die behandelte Fläche muss gründlich mit klarem Wasser ausgespült werden.

Es dürfen keine Rückstände auf dem Gewebe verbleiben, da sonst:

- die Nachimprägnierung nicht haftet,
- es zu unerwünschter Fleckenbildung kommen kann.

3. Nachimprägnierung

Nach Bedarf kann die wasserabweisende Funktion der Stoffe durch eine geeignete Nachimprägnierung wiederhergestellt werden.

Anwendungshinweise

Das Imprägniermittel gleichmäßig und kontrolliert auftragen. Je nach eingesetztem Imprägniermittel kann es zu sichtbaren Flecken oder Aufhellungen kommen. Daher sollte die Anwendung vorab an einer unauffälligen Stelle getestet werden.

4. Don't's

- Keine Reinigung mittels Hochdruckreinigern
- Nicht dauerhaft im feuchten Zustand verstauen oder zusammenlegen (siehe Abschnitt 1)
- Keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel
- Keine mechanische Beanspruchung durch harte Bürsten oder abrasive Hilfsmittel

DO's



Lösen
Schmutz
regelmäßig
entfernen.



Mit Wasser
und milder
Seifenlauge
reinigen.

DONT's



Niemals mit
Hochdruck-
reinigern
behandeln.